

Objektbericht



Kaiser Franz Joseph I. - Reiseschreibgarnitur

Objektname Reiseschreibgarnitur

Datierung 1900

Material/Technik Holz, Leder, Silber, Kupferlegierung, Stahl, Graphit, Glas, Kautschuk, Karton, Papier

Inventarnummer LK1821/1-12

Beschreibung Persönliche Feldschreibgarnitur; sogenanntes "Feldschreibzeug". Stofffutteral, lederbezogene Kasette mit Silberbeschlägen, inseitig 2 Tintenfasschen, 1 Löschsandschale, 1 Löffel für Löschsand, 1 Schreibfederhalter, 1 Bleistift, 1 Radiergummi mit Holzheft, 1 hölzerner Behälter mit 6 Ersatzfedern, auf dem Kasettendeckel eingelassen silbernes Medaillon mit graviertem Monogramm "FJI" mit darüberliegender Kaiserkrone, inseitig Blattkalender aus dem Jahre 1916, silberne Teile mit Meisterzeichen AH und Wiener Dianakopfpunze 3, Kasette mit Firmenbezeichnung des k.u.k. Hoflieferanten M. Würzl und Söhne, um 1900. Dazu Herkunftsbestätigung in Kuvert von Kurt Stümpfl. Die beiliegende Bestätigung lautet: "Feld - Schreibzeug Sr. Majestät weiland Kaiser Franz Joseph I. Der Kaiser verwendete diese tragbare Schreibgarnitur bei der Teilnahme an Manövern oder sonstigen militärischen Übungen. Am 15. Juni 1973 wurde mir das Schreibzeug als Dank für meine Mitarbeit in der Kaiservilla in Ischl

Objektbericht

vom Urenkel Kaiser Franz Joseph I., Erzherzog Markus Salvator im Auftrage seiner Mutter, Ihrer kaiserlichen Hoheit Frau Erzherzogin Rosemary, geb. Prinzessin Salm-Salm übergeben. Das kaiserliche Schreibzeug war bis zu diesem Zeitpunkt bei den persönlichen Gegenständen des Kaiserenkels, weiland Sr. kaiserlichen Hoheit Erzherzog Hubert Salvator in Schloss Persenbeug verwahrt gewesen. Kurt Stümpfl / Friedrich Graf Kinsky, Habsburg-Lothringen'sche Gutsverwaltung Kaiservilla 4820 Bad Ischl, 18. Aug. 1973"